

Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: Öffentlichkeitsstatus:	VO/2016/6786-01 öffentlich		
Mehrfamilienhaus im Überschwemmungsgebiet - Anfrage der CDU-Fraktion vom 23.02.2016				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungs- art	Zuständigkeit	TOP- Nr.
Rat der Stadt Osnabrück		Ö	Kenntnisnahme	

Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Stadtziele/e:
 nicht zutreffend

Sachverhalt:

Mit Datum vom 18.11. 2015 wurde für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit acht Wohneinheiten auf dem Grundstück Poststrasse 16 die Baugenehmigung erteilt. Das Grundstück befindet sich jedoch in einem Bereich, der als Überschwemmungsgebiet ausgewiesen ist. Nach Paragraph 78 Wasserhaushaltsgesetz ist daher die Errichtung eines Gebäudes unzulässig und die erteilte Baugenehmigung rechtswidrig. Es steht aber inzwischen bereits der Rohbau. Unabhängig von der Frage, ob und wann es zum Bau einer Hochwasserschutzwand am Belmer Bach kommt, stellen wir die Fragen:

Die Verwaltung beantwortet die Fragen wie folgt:

Zu 1.

Wie konnte es zu einer Baugenehmigung für ein Grundstück im Überschwemmungsgebiet kommen?

Trotz langjährigen routinemäßigen Arbeitsabläufen bei der Beteiligung der Umweltbehörden zu Bauanträgen, die in den letzten Jahren mängelfrei abliefen, ist es zu einem bedauerlichen Übertragungsfehler gekommen und der Bauantrag nicht zur routinemäßigen Überprüfung an den Fachbereich Umwelt gelangt. Es wird derzeit geprüft, ob dieses System noch optimiert und mit technischen Sicherungen versehen werden kann.

Zu 2.

Welche finanziellen Ansprüche werden seitens des Bauherrn der Stadt gegenüber erhoben und wer kommt dafür auf?

Die Sache wurde von der Verwaltung vorsorglich dem Kommunalen Schadensausgleich (KSA) mitgeteilt.

Um den Schaden nicht zu vergrößern, wurde vorsorglich ein Baustopp verhängt. Lediglich die Abdichtung des Rohbaus gegen Witterungseinflüsse wurde dem Bauherrn zugestanden. Das weitere Vorgehen wird derzeit geprüft.

Zu 3.

Hat es in irgendeiner Art politischen Einfluss gegeben, um diese Baugenehmigung zu erteilen?

Es hat zu keinem Zeitpunkt politischen Einfluss gegeben.